

Bauzeichner/in

Die Regierungspräsidien bilden interessierte junge Leute mit technischem Verständnis und Spaß am Zeichnen im Beruf Staatlich anerkannte/r Bauzeichner/in aus.

Als Bauzeichner / Bauzeichnerin sind Sie im Bereich der Planung und Ausführung von Architektur- und Ingenieurbauwerken sowie im Tief-, Straßen und Landschaftsbau tätig. Sie finden ihren Einsatz in Planungsbüros, Unternehmen und Verwaltungen. Dabei arbeiten Sie überwiegend mit rechnergestützten Informations- und Kommunikationssystemen, setzen Entwurfsskizzen um und erstellen Bau- und Ausführungszeichnungen. Sie wirken bei Bauprozessen mit, planen und koordinieren Arbeitsabläufe.

Voraussetzungen

- Mittlere Reife bzw. einen gleichwertigen Schulabschluss
- in Mathematik die Note 2
- Gutes räumliches Vorstellungsvermögen
Freude an gründlicher, gewissenhafter und systematischer Arbeit

Der Bewerbung sollten folgende Unterlagen beigefügt werden:

- Lebenslauf, Lichtbild
- Schulabgangszeugnis, bzw. die letzten beiden Schulzeugnisse
- Kopien von Arbeitszeugnissen sofern vorhanden

Ausbildung

Die Ausbildung dauert insgesamt drei Jahre einschließlich eines zuvor absolvierten Berufsgrundbildungsjahres an der Berufsschule. Sie teilt sich in theoretische und praktische Abschnitte. Die Ausbildung beginnt am 1. September.

Haben Bewerberinnen und Bewerber die mittlere Reife oder einen gleichwertigen Schulabschluss kann die Ausbildung in Verbindung mit dem Berufskolleg „Bauzeichner“ durchgeführt werden, so dass die Ausbildung zusätzlich mit der Fachhochschulreife abgeschlossen werden kann. Die Ausbildungsdauer liegt ebenfalls bei drei Jahren. Der Berufsschulunterricht wird in diesem Fall in Blockform an durchschnittlich 12 Wochen im Jahr und ca. 36 Wochenstunden durchgeführt. Ein Baustellenpraktikum von acht Wochen wird im ersten Ausbildungsjahr durchgeführt.

Bitte entnehmen Sie der konkreten Ausschreibung für welche Ausbildungsform sich das jeweilige Regierungspräsidium entschieden hat.

Prüfungen

Im 2. Ausbildungsjahr findet eine Zwischenprüfung durch die IHK statt. Beendet wird die Ausbildung mit einer Abschlussprüfung in der Berufsschule (Kenntnisprüfung) und bei der IHK (Fertigkeitsprüfung).

Vergütung

Während der Ausbildung erhalten Sie eine monatliche Ausbildungsvergütung von derzeit:

- im 1. Jahr: 866,82 Euro
- im 2. Jahr: 920,96 Euro
- im 3. Jahr: 970,61 Euro

Weitere Informationen

Interesse? Weitere Informationen gibt es beim jeweiligen Regierungspräsidium oder bei der zuständigen Agentur für Arbeit.

Weitere Informationen zur Berufsausbildung